

Einkomponentiger, hydrophobierender Polyurethan-Versiegler für Beton.



Innen-/Außenbereich



Extrusion

Vorteile

- Beim Kontakt mit Wasser expandiert es und hält, wenn entsprechend eingekapselt, dem Wasserdruck stand.
- Klebt und versiegelt gleichzeitig
- Kann auf feuchte und unregelmäßige Oberflächen aufgebracht werden, sofern diese sauber und fest sind
- Ausgezeichnete Haftung auf den gängigsten Baumaterialien
- Einfache Anwendung mit normalen Kartuschenpistolen

Zusammensetzung

AQUAZIP HYDROSEAL ist ein einkomponentiger, hydrophiler Polyurethan-Dichtstoff mit wasserdehnender und klebender Wirkung.

Lieferung

- Aluminiumpatrone 310ml - 6 Stück pro Schachtel.
- Eine Kartusche mit AQUAZIP HYDROSEAL ermöglicht die Anfertigung eines Strangs zu etwa 3 Längenermetern mit einem Durchmesser von Ø 10 mm.

Verwendung

AQUAZIP HYDROSEAL wird zur Realisierung von dichtflüssigen elastischen Versiegelungen in unter hydrostatischem Druck ausgeführten Estricheinheiten verwendet, wie beispielsweise:

- zur nachträglichen Versiegelung von Betonanschlüssen und Rissbildungen durch Schwinden bei im Werk gegossenen Betonen;
- präventive oder nachträgliche Versiegelung von Durchgangsstücken bei Betonierarbeiten;
- präventive oder nachträgliche Versiegelung der Verbindungsstellen zwischen Betonfertigbauteilen;
- präventive oder ausgleichende Versiegelung der Bohrungen in Schwimmbecken (Einlaufdüsen, Abläufe), die aus Stahlbeton bestehen;
- präventive oder nachträgliche Versiegelung von Ankerstäben bei der Ausführung neuer Schüttungen von Verbundbeton;
- zum Verkleben des Bentonitbands AQUAZIP JOINT.

AQUAZIP HYDROSEAL wird mit normalen Dichtstoffpistolen aufgetragen und vernetzt, sofern die entsprechende Luftfeuchtigkeit oder eine Unterlage vorhanden ist; das Produkt eignet sich nicht für Versiegelungen ohne kompakte und beständige mechanische Begrenzung.

Untergrundvorbereitung

Die Oberflächen müssen sauber und frei von Substanzen sein, die das Anhaften des Versieglers beeinträchtigen können.

Der Untergrund muss nicht unbedingt trocken sein, er darf jedoch keinerlei Stau- oder Spülwasser enthalten.

Im Falle von Ausbesserungsversiegelungen, werden im Beton mindestens 6 cm tiefe Einschnitte angefertigt, um die erforderliche Begrenzung der Dichtstreifen AQUAZIP HYDROSEAL zu einer Tiefe von mindestens 5 cm sicherzustellen.

Verarbeitung

Die Metallfolie mit einem Nagel in das Innere des Befestigungsteifens öffnen.
Den Dübel je nach Abmessung des anzufertigenden Randdämmstreifens zuschneiden und auf die Kartusche schrauben.

Wiederversiegelung von Rissen, Anschlussstellen und Durchlasskörpern:

AQUAZIP HYDROSEAL im zuvor angefertigten Untergrund im Bereich von Unregelmäßigkeiten einpressen und mit geeignetem Mörtel der Linie Geoactive einschließen. Im Beisein von Wasserinfiltrationen sind diese mit dem Schnellmörtel AQUAZIP BLOCK (siehe technisches Datenblatt) zu blockieren, bevor mit der Versiegelung begonnen wird; in jedem Fall ist ein Einschluss des Versieglermittels um mindestens 5 cm vorzusehen und die Diskontinuität zwischen dem Untergrund und der Schnellmörtelaufnahme zu schützen.

Präventive Versiegelungen (Vorlage):

AQUAZIP HYDROSEAL auf die zu versiegelnden Unterlagen und Bauteile fließpressen und einen vollständigen und kontinuierlichen Kontakt gewährleisten, um eine Einschließung des Dichtstoffs zu mindestens 5 cm zu gewährleisten. Bei Einschließungen mit Betongießen ist die Polymerisierung des Fugenbands AQUAZIP HYDROSEAL abzuwarten, um Risiken für die Entfernung zu vermeiden.

Verklebung von Bentonitbändern:

Das Produkt auf die Seite des zu verklebenden Dichtbands anbringen und anschließend den Dichtband bis zur Gewährleistung eines kontinuierlichen und regelmäßigen Kontakts zwischen den beiden Oberflächen anpressen, damit die Dichtmasse eventuelle Unregelmäßigkeiten und Hohlräume ausgleichen kann.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Die verwendeten Arbeitsgeräte mit Aceton oder Lösungsmittel reinigen. Wenn der Klebstoff noch nicht erhärtet ist, kann er mithilfe von Papier oder einem Tuch entfernt werden. Nach der Erhärtung kann das Produkt nur noch mechanisch entfernt werden.

Hinweise

- Produkt für den professionellen Gebrauch.
- Der gewerbliche oder gewerbliche Einsatz ist nur nach entsprechender Schulung gestattet.
- Vor dem Gebrauch immer das Sicherheitsdatenblatt einsehen.
- Hautkontakt mit Handschuhen aus Latex, Gummi oder Polyethylen vermeiden. Wenn es mit der Haut in Kontakt kommt, so ist unmittelbar abzutragen und mit Wasser und Seife abzuwaschen.
- Für eine einfachere Verwendung oder eine Anwendung bei niedrigen Temperaturen empfiehlt es sich, das Material vor dem Gebrauch bei einer Temperatur von etwa 25° C aufzubewahren.
- Das Behältnis/Produkt im Einklang mit den nationalen Bestimmungen entsorgen.

AQUAZIP HYDROSEAL ist im Originalzustand ohne Beigabe von Fremdstoffen zu verwenden.

Lagerung

- AQUAZIP HYDROSEAL: Im verschlossenen Originalgebinde und bei Temperaturen zwischen 5 und 25° C, über einen Zeitraum von 12 Monaten trocken lagern.

Wenn das Produkt abgelaufen ist, muss es gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Qualität

AQUAZIP HYDROSEAL wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.

Technische Daten

| | |
|------------------------------|----------------------------|
| Aussehen | thixotrope Paste |
| Farbe | Beige |
| Spezifisches Gewicht | 1,8 g/cm ³ |
| Hautbildezeit | ca. 120 Minuten |
| Shore-Härte A (Din 53505) | ca. 20 |
| E-Modul bei 100% (Din 53504) | ca. 0,34 N/mm ² |
| Zugfestigkeit (Din 53504) | ca. 0,6 N/mm ² |
| Bruchdehnung (Din 53504) | ca. 250% |
| Anwendungstemperatur | von +5° bis +40° C |
| Temperaturbeständigkeit | von -30° C bis +90° C |

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: area.technica@fassabortolo.com, ES: asistencia.technica@fassabortolo.com, PT: assistencia.technica@fassabortolo.com, FR: bureau.technique@fassabortolo.fr, UK: technical.assistance@fassabortolo.com).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.